WCC richtet Tanz-Meisterschaft im Suhler CCS aus

Die 32. Norddeutschen Meisterschaften im karnevalistischen Tanzsport werden am kommenden Wochenende, 11. und 12. März, im CCS in Suhl ausgetragen. Wer zu diesem überregionalen Event erwartet und wer in welchen Kategorien auftreten wird, weiß keiner besser als der regionale Ausrichter, der Wasunger Carneval Club (WCC). Mit fünf Starts ist der WCC selbst als sehr starker Teilnehmer mit dabei.

Von Oliver Benkert

Der Präsident des Wasunger Carneval Club, Marcel Kißling, zusammen mit Prinz Karneval 2023, Martin I., und Daniel Sauer, Vize-Präsident des WCC (von links), losen im Wasunger Rathaus die Startreihenfolge für die 32. Norddeutsche Meisterschaft im karnevalistischen Tanzsport aus. Die Meisterschaft findet am Wochenende im CCS in Suhl statt. Foto: Claudia Franz

WASUNGEN/SUHL. Schlag auf Schlag geht es für die neu aufgestellte Führungsriege des Wasunger Carneval Club, die Belastung wie auch der Bewährungsdruck könnten kaum höher sein: Im Frühjahr 2022 erfolgte die Neuwahl im größten Wasunger Verein, der seitdem von Marcel Kißling als Präsident angeführt wird. Unterstützt wird er von einer neuen Elferratsriege, in der erstmalig in der WCC-Geschichte auch Frauen mitarbeiten. Nach zweijähriger Umzugspause feierte das Narrenvolk an der Werra dann im Februar erstmals wieder ausgiebig seinen Karneval mit buntem Bühnenprogramm und historischem Festumzug. Jetzt richtet der WCC die Norddeutsche Meisterschaft im karnevalistischen Tanzsport im CCS Suhl aus und 2024 folgt ein große Narrenparty in der Südthüringer Hochburg des Frohsinns und der guten Laune, die die Ersterwähnung des Karnevals vor 500 Jahren würdig begeht.

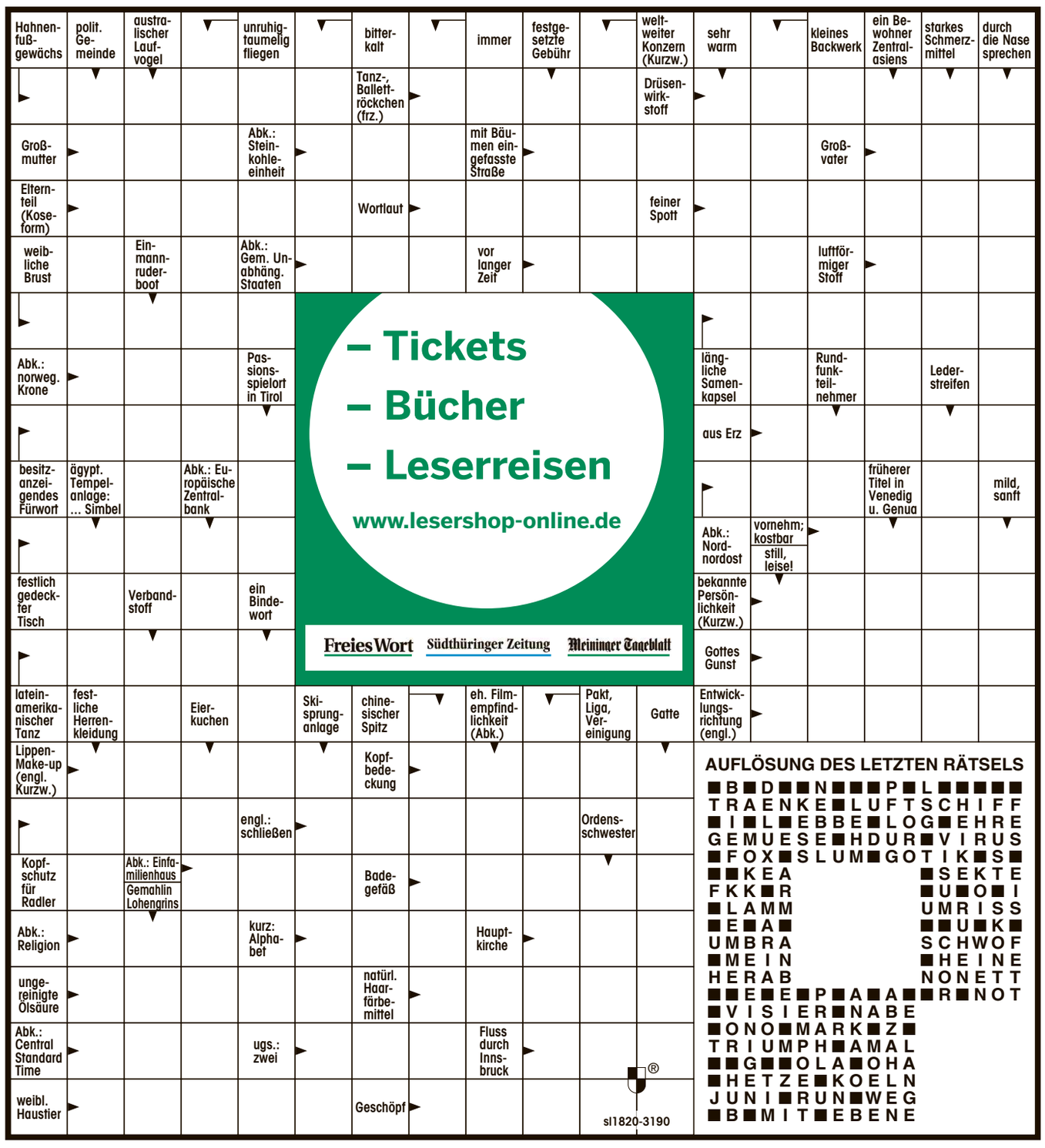
Bleiben wir bei der Norddeutschen Meisterschaft: Bereits zum 4. Mal wurden die tanzerfahrenen und organisationserprobten Wasunger Karnevalisten mit der Aufgabe betraut, dieses sportliche Großevent auf die Beine zu stellen. Zum 3. Mal wird der WCC diese Meisterschaft nun tatsächlich auch ausrichten, da die für 2021 geplante Meisterschaft bekanntlich aufgrund der Pandemie ausfiel. Die öffentliche Auslosung der Startreihenfolge fand am Wochenanfang im historischen Saal des Rathauses der Stadt Wasungen statt. Als Losfee fungierte der Wasunger Prinz Karneval 2023, Martin I. Die Weichen sind also gestellt.

Am kommenden Samstag und Sonntag startet das Tanzevent im Suhler CCS. In drei Altersklassen zeigen Tänzerinnen und Tänzer von 52 Vereinen aus elf Bundesländern ihr Können. Sie treten in den Kategorien Tanzpaar, Marschtanz, Tanzmariechen und Schautanz an. Insgesamt werden 137 Tänze auf der Bühne zu sehen sein. Der Wasunger Carneval Club selbst ist mit fünf Starts dabei. Eine vergleichsweise hohe Zahl. Wer sich mit dem karnevalistischen Tanzsport und den damit verbundenen Anforderungen und dem Niveau etwas auskennt, weiß, dass man sich dafür qualifizieren muss und schon dafür die Hürden sehr hoch sind.

„Fünf Starts sind für uns relativ viel. Wir haben ja immerhin das Halbfinale der Deutschen Meisterschaf, das letzte Turnier vor der Deutschen Meisterschaft. Wir sind mächtig stolz, dass wir dieses Event ausrichten können und gleichzeitig noch so stark selbst dabei sind“, betont Heike Jackstädt, organisatorische Leiterin der WCC-Tanzgarde und Elferratsmitglied. Präsentieren wird der erfolgreichste Club Thüringens drei Schautänze. Außerdem wird das Juniorenmariechen Marie Viktoria Döllstedt auftreten und die Juniorengarde zeigen, was sie kann. „Zu verteidigen gibt es keine Titel. Die letzte Meisterschaft fand 2019 statt, also vor vier Jahren. Da waren unsere Jugendtänzer, die am Wochenende auf der Bühne stehen werden, zwei Jahre alt“, verweist Jackstädt auf die Tatsache, dass eine ganze Reihe des Tanznachwuchses erstmals bei einem Wettstreit dieser Größe dabei sein wird. In Wasungen hofft man, sich zwei bis drei Qualifizierungen für die Deutsche Meisterschaft ertanzen zu können. Wer sich noch ein Ticket sichern möchte, um karnevalistischen Tanzsport auf höchstem Niveau zu erleben, kann dies unter *www.norddeutsche-meisterschaft.de/karten* tun oder an der Tageskasse im CCS eine Restkarte erwerben.

ANZEIGE

Das tägliche Kreuzworträtsel



AUFLÖSUNG DES LETZTEN RÄTSELS

■	B	■	D	■	■	N	■	■	■	P	■	L	■	■	■	■	■
T	R	A	E	N	K	E	■	L	U	F	T	S	C	H	I	F	F
■	I	■	L	■	E	B	B	E	■	L	O	G	■	E	H	R	E
G	E	M	U	E	S	E	■	H	D	U	R	■	V	I	R	U	S
■	F	O	X	■	S	L	U	M	■	G	O	T	I	K	■	S	■
■	■	K	E	A								■	S	E	K	T	E
F	K	K	■	R								■	U	■	O	■	I
■	L	A	M	M								U	M	R	I	S	S
■	E	■	A	■								■	■	U	■	K	■
U	M	B	R	A								S	C	H	W	O	F
■	M	E	I	N								■	H	E	I	N	E
H	E	R	A	B								N	O	N	E	T	T
■	■	E	■	E	■	P	■	A	■	A	■	■	R	■	N	O	T
■	V	I	S	I	E	R	■	N	A	B	E						
■	O	N	O	■	M	A	R	K	■	Z	■						
T	R	I	U	M	P	H	■	A	M	A	L						
■	■	G	■	■	O	L	A	■	O	H	A						
■	H	E	T	Z	E	■	K	O	E	L	N						
J	U	N	I	■	R	U	N	■	W	E	G						
■	B	■	M	I	T	■	E	B	E	N	E						

SUDOKU

		1	4		8	3		
		4		2		9		
5	9			1			7	8
4								9
	1	7				8	4	
9								7
3	6			8			9	4
		9		5		2		
		8	6		9	7		

Die Spielregeln:

- Füllen Sie das Rätsel mit den Zahlen 1 bis 9.
- In jeder Zeile und Spalte darf jede Zahl nur einmal vorkommen.
- Zudem kommt auch in jedem 3x3-Feld jede Zahl nur einmal vor.
- Dopplungen sind nicht erlaubt.

Auflösung

5	3	7	9	4	6	8	2	1
6	8	2	3	5	1	4	9	7
4	9	1	2	8	7	6	5	3
7	1	5	4	3	2	9	8	6
3	4	8	5	6	9	7	1	2
9	2	6	1	7	8	5	3	4
8	7	4	6	1	3	2	9	5
1	6	9	7	2	5	4	3	8
2	5	3	8	9	4	1	7	6

VITAMIN P wie POSITIVE BEWERTUNG

Positive Bewertung für Zeitungsanzeigen

Wussten Sie, dass Werbung im Hörfunk und Fernsehen sehr oft als störend empfunden wird? Demgegenüber ist die viel positivere Bewertung von Zeitungsanzeigen mit einer hohen Werbeakzeptanz verbunden.

SÜDTHÜRINGER PRESSE PLUS
Freies Wort • FW Meininger Tageblatt
Südthüringer Zeitung • Neue Presse

Das Kompetenzmedium

IMPRESSUM

Meininger Tageblatt

Verleger und Herausgeber:
Meininger Mediengesellschaft mbH, Neu-Ulmer Straße 8a, 98617 Meiningen, Telefon: (03693) 44 03-0, Fax: 44 03 35
Geschäftsführer: Tobias Konrad, Pierre Döring
Chefredakteur: Marcel Auermann (v.i.S.d.P.)
Redaktionsleitung Südthüringen: Olaf Amm, Markus Ermert **Redaktionsleitung Meiningen:** Ralph W. Meyer, Marko Hildebrand-Schönherr (stv.)
Lokalredaktion Meiningen: Erik Hande, Antje Kanzler, Sigrid Nordmeyer, Carola Scherzer, Diana Werner-Uhlworm;
Werra-Grabfeld: Tino Hencl; **Wasungen:** Oliver Benkert; **Kaltensundheim:** Iris Friedrich; **Lokalsport:** Ralf Ilgen
Redaktionelle Kooperation mit der Tageszeitung Freies Wort, Suhl.
Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Materialien übernimmt die Redaktion keine Haftung. Sie behält sich das Recht der auszugsweisen Wiedergabe von Zuschriften vor. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Nachdruck von Beiträgen nur nach schriftlicher Genehmigung. Die Meininger Mediengesellschaft mbH behält sich eine Nutzung ihrer Inhalte für kommerzielles Text- und Data-Mining (TDM) im Sinne von § 44b UrhG ausdrücklich vor.
Internet: www.insüdthüringen.de
Geschäftsstellen:
Meiningen: 98617, Neu-Ulmer Straße 8a, Telefon: (03693) 44 03 11, Fax: 44 03 17
Anzeigen: Stefan Sailer (verantwortlich); Anschrift: HCS Medienwerk GmbH, Steinweg 51, 96450 Coburg.
Zurzeit gültige Anzeigenpreisliste Nr. 30 der Südthüringer Presse Plus vom 1. 1. 2023.
Abo-Service: (03693) 9799991 **Anzeigen-Service:** (03693) 9799992 **Service-Fax:** (03693) 9799993
Bei Nichterscheinen durch höhere Gewalt, Störung der Technik, des Vertriebes, des Arbeitsfriedens kein Entschädigungsanspruch. Monatlicher Bezugspreis 43,50 Euro (einschl. gesetzl. MwSt.). E-Paper für Abonnenten 8,50 Euro. E-Paper online only 29,90 Euro. Alle weiteren Bezugspreise entnehmen Sie der aktuellen Übersicht unter www.mt-abo.de.
„Freies Wort hilft" e.V. – Miteinander-Füreinander: Spendenkonto: IBAN: DE39 8405 0000 1705 0170 17
Druck: Main-Post GmbH, Berner Straße 2, 97084 Würzburg

Gesucht – Gefunden

Schnell und erfolgreich mit einer Anzeige in Ihrer Zeitung.